

Vorlage Nr.: V1155/21
Datum:

Vorlage

Beratungsfolge	<i>Plandatum</i>		
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	21.09.2021	nicht öffentlich	beratend
Ältestenrat	27.09.2021	nicht öffentlich	zur Information
Ausschuss für Sport (Eigenbetrieb Sportstätten)	07.10.2021	nicht öffentlich	beratend
Ausschuss für Finanzen	08.11.2021	nicht öffentlich	beratend (federführend)
Stadtrat	25.11.2021	öffentlich	beschließend

Zuständig: GB Finanzen, Personal, Recht

Gegenstand:

Änderung des Wirtschaftsplanes des Eigenbetriebes Sportstätten Dresden für das Wirtschaftsjahr 2022

Beschlussvorschlag:

1. Der Wirtschaftsplan 2022 des Eigenbetriebes Sportstätten Dresden wird festgesetzt

im Erfolgsplan mit Erträgen von	10.538.000 Euro
mit Aufwendungen von	22.329.000 Euro
und einem Verlust von	11.791.000 Euro

im Liquiditätsplan mit zahlungswirksamen Veränderungen der Finanzmittel von	-378.000 Euro
---	---------------

mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen u. Investitionsfördermaßnahmen (Kreditermächtigung) von	18.600.000 Euro
---	-----------------

Der Höchstbetrag des Kassenkredites wird gemäß § 84 SächsGemO
mit 2.000.000 Euro
festgesetzt.

2. Mittel des Ergebnishaushaltes des Eigenbetriebes Sportstätten Dresden werden in Höhe von insgesamt 1.082.146 Euro in 2022 in den Finanzhaushalt zum Zwecke der Finanzierung von Entsorgungskosten für Altlasten beim Um- und Ausbau des Heinz-Steyer-Stadions umgegliedert.
3. Die in der Begründung angeführte Verteilung der zusätzlichen Mittel aus V0776/21 wird bestätigt.

bereits gefasste Beschlüsse:

- V0561/20 „Haushaltssatzung 2021/2022 und Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe 2021/2022“
- V0776/21 „Umsetzung der Beschlusspunkte 6 und 7 des Beschlusses V0561/20 zur Haushaltssatzung 2021/2022 - konsumtive und investive Kürzungen“

aufzuhebende Beschlüsse:

- V0561/20 Teil Wirtschaftsplan 2022 des Eigenbetriebes Sportstätten Dresden

Finanzielle Auswirkungen/Deckungsnachweis:**Investiv:**

Teilfinanzhaushalt/-rechnung:

Projekt/PSP-Element:

70.205072.740.006

Kostenart:

Investive Zuschüsse Heinz-Steyer-Stadion
EB Sport

70.205072.740.003

EB Sport Investitionen

Investitionszeitraum/-jahr:

2022-2024

Einmalige Einzahlungen/Jahr:

Einmalige Auszahlungen/Jahr:

2022: 1.082.146 Euro (70.205072.740.006)

2022: 825.000 Euro (70.205072.740.003)

2023: 1.445.000 Euro (70.205072.740.003)

2024: 6.380.000 Euro (70.205072.740.003)

Laufende Einzahlungen/jährlich:

Laufende Auszahlungen/jährlich:

Folgekosten gem. § 12 SächsKomHVO (einschließlich Abschreibungen):

Konsumtiv:

keine

Teilergebnishaushalt/-rechnung:

Produkt:

Kostenart:

Einmaliger Ertrag/Jahr:

2022: 1.082.146 Euro (10.100.42.4.1.01)

Einmaliger Aufwand/Jahr:

2022: 135.000 Euro (10.100.42.4.1.01)

Laufender Ertrag/jährlich:

Laufender Aufwand/jährlich:

Außerordentlicher Ertrag/Jahr:

Außerordentlicher Aufwand/Jahr:

Deckungsnachweis:

PSP-Element:

10.100.42.4.1.01

Kostenart:

43150100

Werte der Anlagenbuchhaltung:

Buchwert:

Verkehrswert:

Bemerkungen:

Klimacheck:

kein Klimacheck notwendig

Begründung:

Der Stadtrat hat am 22. Juli 2021 mit der Vorlage V0776/21 „Umsetzung der Beschlusspunkte 6 und 7 des Beschlusses V0561/20 zur Haushaltssatzung 2021/2022 – konsumtive und investive Kürzungen“ unter anderem die Änderung des Wirtschaftsplanes des Eigenbetriebes Sportstätten Dresden beschlossen.

Weiterhin ist durch die Altlastenentsorgung bei der Sanierung des Heinz-Steyer-Stadions eine Anpassung des Wirtschaftsplans 2022 notwendig.

Umsetzung Vorlage V0776/21

Dem Eigenbetrieb Sportstätten Dresden wurden investive Mittel in Höhe von 8,65 Millionen Euro zur Verfügung gestellt (9 Millionen Euro abzüglich 0,35 Millionen Euro für die Skateanlage im Stadtteil Klotzsche), die vorrangig zur Umsetzung des Sanierungs- und Entwicklungskonzeptes verwendet werden sollen.

Die Mittel sollen für folgende Investitionsmaßnahmen verwendet werden:

Maßnahme	Gesamtsumme in TEuro
Sportanlage am Dölzschgraben – Umwandlung Tenne in Kunstrasenplatz	450
Sportanlage Ludwig-Kossuth-Straße - Umwandlung Tenne in Kunstrasenplatz	950
Sportpark Ostra - Umbau Flutlichtanlage Platz 15/18 auf LED	400
Sportpark Ostra – Neubau Sportachse	1.000
EnergieVerbundArena – diverse Baumaßnahmen, DEL Tauglichkeit	5.850
Gesamt	8.650

Weiterhin werden dem Eigenbetrieb Sportstätten Dresden im Wirtschaftsjahr 2022 Mittel in Höhe von 135.000 Euro zur Förderung der Betriebskosten der Dresdner Galopprennbahn zur Verfügung gestellt.

Umverteilung von Mitteln aus dem Ergebnis- in den Finanzhaushalt des Eigenbetriebes Sportstätten Dresden

Während der Sanierung des Heinz-Steyer-Stadions wurde die Abtragung und Entsorgung von

Altlasten notwendig. Für die Kosten der Abtragung erhielt der Eigenbetrieb Sportstätten Dresden Fördermittel. Jedoch sind die Entsorgungskosten nicht durch Fördermittel gedeckt.

Da für die Ausschreibung der Entsorgungsleistung ein Finanzierungsnachweis notwendig ist, sollen die entstehenden Kosten durch Umgliederung von nicht verwendeten Zuschüssen aus dem Ergebnishaushalt in den Finanzhaushalt erfolgen.

Diese Zuschüsse waren im Rahmen der Sanierung des Rudolf-Harbig-Stadions für die Errichtung von Parkflächen vorgesehen, wurden aber nicht verwendet.

Die bereits an den Eigenbetrieb Sportstätten Dresden ausgezahlten Zuschüsse sind derzeit im Buchwerk des Eigenbetriebes Sportstätten Dresden als Verbindlichkeit gegenüber der Landeshauptstadt Dresden vermerkt. Nach Rückzahlung entsteht im Haushalt der Landeshauptstadt Dresden ein außerordentlicher Ertrag, der nach Umgliederung zur Finanzierung herangezogen wird.

Anlagenverzeichnis:

Wirtschaftsplan 2021/2022 des Eigenbetriebes Sportstätten Dresden

Dirk Hilbert